

# HFB ENGINEERING GMBH

## PRÜFSTELLE FÜR BAUSTOFFE UND BAUELEMENTE



HFB Engineering GmbH • Zschortauer Straße 42 • 04129 Leipzig

- Im bauaufsichtlichen Bereich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle entsprechend dem gültigen Verzeichnis des Deutschen Institutes für Bautechnik (Kennziffer SAC 05)
- Notifizierte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach dem Bauproduktengesetz – Funktionen und Produktbereiche gemäß Anerkennungsbescheid (Kenn- Nummer 1034)
- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

## PRÜFZEUGNIS

Nr.: PZ 31100 2123 / 1 / 2013

1. Ausfertigung

### Auftraggeber und

### Herstellwerk:

Sägewerk Junker GmbH, Ludwig-Junker-Platz 1, 77787 Nordrach

### Auftragsgegenstand:

Prüfung von Musterplatten auf Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12114

### Prüfkörper:

3 GFM-Diagonalplatten

### Prüfergebnisse (Kurzform):

Prüfreihe	Anschluss an Prüfstand	Durchschnittliche Holzfeuchte	Luftvolumenstrom bei einer Druckdifferenz von + 50 Pa:	
			kleinster Einzelwert	Größter Einzelwert
1.	umlaufender Holzrahmen mit Quellband	11,1 %	0,06 m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup>	0,14 m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup>
2.	Abklebung der Anschlussfläche, sowie der Stirnseiten der Massivholzplatte laufend mittels Klebeband	8,6 %	0,01 m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup>	0,23 m <sup>3</sup> /hm <sup>2</sup>

### Kurzbeschreibung des Prüfkörpers:

**Konstruktion:** Massivholzplatten mit der Bezeichnung „GFM-Diagonalplatte“, umlaufend mit Holzrahmen, Massivholzplatten bestehend aus Einzelbrettern mit einer Dicke von 30 mm, jeder Prüfkörper besteht aus zwei GFM-Diagonalplatten, Holzart Fichte und Tanne (gemischt, S10-Sortierung), auslaufende Fugen wurden mit in Bohrlöcher eingesetzten Korkpfropfen verblockt

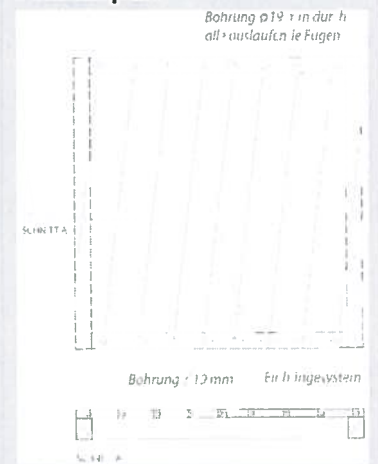
### Verbindungsarten:

- Einzelbretter: Schwalbenschwanzsystem, leimfrei
- GFM-Platten: Einhängesystem, leimfrei; Prüfkörper 1 wurde ohne, Prüfkörper 2 und Prüfkörper 3 wurden mit Fugendichtband im Einhängesystem getestet.

**Außenmaße:** 1100 mm x 1100 mm, effektive Fläche: 0,9604 m<sup>2</sup>

**Prüfbedingungen:** Luftundichtheiten durch Äste oder sichtbare Risse wurden nicht berücksichtigt; Unabhängig von der Veränderung des Anschlusses an den Prüfstand wurden die Prüfkörper zwischen der 1. und 2. Prüfreihe zunächst bei 40 °C/ ca. 30 % rel. F. getrocknet und anschließend bei ca. 18 °C/ ca. 55 % rel. F. konditioniert.

### Prinzipdarstellung der Prüfkörper:



### Gültigkeit und Übertragbarkeit des vorliegenden Prüfzeugnisses:

Das vorliegende Prüfzeugnis ist nur in Verbindung mit dem Prüfprotokoll Nr. 311002123/1/2013 vom 29.05.2013 gültig. Hinsichtlich der Übertragbarkeit der Prüfergebnisse sowie des Status des vorliegenden Prüfzeugnisses gelten die im o.g. Prüfprotokoll, Abschnitt 6, enthaltenen Festlegungen.

Leipzig, den 29.05.2013

*L. Röwer*

**Dipl.- Ing. L. Röwer**  
Geschäftsführer



*V. Bremer*

**Dipl.- Ing. V. Bremer**  
Leiterin der Prüf- und Überwachungsstelle

Jede Veröffentlichung des vorliegenden Prüfzeugnisses - auch auszugsweise - bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die HFB Engineering GmbH.

HFB Engineering GmbH  
Zschortauer Straße 42  
04129 Leipzig

Telefon: 03 41 / 5 63 63 00  
Telefax: 03 41 / 5 63 62 75  
e-Mail: info@hfb-online.de

Sparkasse Leipzig  
BLZ 860 555 92  
Kto 1 100 813 833

Leipzig HRB-Nr. 991  
Ust-Nr.: 232/154/22208  
Ust-IdNr.: DE 159727238

Geschäftsführer:  
Dr. Werner Schmidt  
Uwe Gies, Lutz Röwer